

**Hotel Schani Naschmarkt öffnet seine Türen:
Jugendstil trifft Art Déco, Wien trifft Miami**

Im Herzen des pulsierenden 6. Bezirks hat das Hotel Schani Naschmarkt eröffnet – der sechste Standort der Schani Hotels. Das neue Boutique-Hotel verbindet Wiener Jugendstil mit modernem Lebensgefühl, lokale Geschichte mit internationalem Lifestyle und smarte Technologie mit persönlicher Gastfreundschaft. 90 Zimmer, eine starke Designhandschrift, die neue Rooftop-Adresse Vieami und ein digitaler Avatar als Gastgeber machen das Haus zu einem der bislang außergewöhnlichsten Projekte der Schani Hotels.

Mit dem Hotel Schani Naschmarkt wird ein weiteres Kapitel in der Geschichte der Schani Hotels aufgeschlagen. Auf neun Stockwerken verbindet das neue Boutique-Hotel die reiche Geschichte Wiens mit zeitgemäßem Design und moderner Technologie. Der Standort an der Linken Wienzeile, unweit des Naschmarkts, greift dabei nicht nur die architektonische Vergangenheit der Stadt auf, sondern auch die Geschichte des 6. Bezirks und seiner ehemaligen Gewerbe- und Handwerksbetriebe.

Eine Reise durch den Wiener Jugendstil

Im Hotel Schani Naschmarkt erwacht der Wiener Jugendstil zu neuem Leben. Schon im Erdgeschoss treffen gedeckte Farben, Metallakzente und präzise Handwerkskunst auf eine Gestaltung, die den großen Namen dieser Epoche Tribut zollt: Josef Hoffmann, Otto Wagner und Joseph Maria Olbrich. Aluminium und Messing, klare Linien und sorgfältig gesetzte Details schaffen eine Atmosphäre, die geschichtsbewusst und gleichzeitig zeitgemäß ist. Die Lobby erinnert in ihrer Gestaltung an eine elegante Lounge und übersetzt den Geist der Wiener Moderne in die Gegenwart.

Doch das Design erzählt nicht nur von der künstlerischen Blütezeit Wiens, sondern auch von der industriellen Geschichte des 6. Bezirks. Einst war die Gegend ein bedeutender Standort der Textil- und Metallindustrie – Spuren davon finden sich bis heute in Straßennamen wie der Webgasse, nicht weit vom Hotel Schani Naschmarkt

Auch Emilie Louise Flöge findet ihren Platz in der Geschichte des Hauses. Die Modeschöpferin, Geschäftsfrau und Wegbegleiterin Gustav Klimts führte in der nahegelegenen Mariahilfer Straße einen Modesalon, dessen Gestaltung von der Wiener Werkstätte geprägt war. Ihre Verbindung von Mode, Gestaltung und Wiener Moderne wird zu einem weiteren Bezugspunkt für die subtile Eleganz des Hotel Schani Naschmarkt.

Am Weg nach oben verändert sich die Farbwelt des Hauses. Die Gestaltung wird nach oben hin lebendiger und leichter – bis sie im neunten Stock schließlich in eine völlig neue Atmosphäre übergeht.

Vieami: Miami trifft Wien.

Ganz oben wartet mit **Vieami** eine neue gastronomische Adresse über den Dächern Wiens, die **am 30. September 2026 eröffnet**. Der Name ist Programm: Vieami verbindet Vienna und Miami, Wiener Identität mit internationalem Lifestyle und Art-Déco-Elemente mit einem modernen Food-, Bar- und Musikkonzept. Die Küche interpretiert modern und spielerisch südamerikanische Aromen mit asiatischen Einflüssen. Im Mittelpunkt stehen Sharing und Social Dining: Statt klassischer Menüfolgen kommen mehrere Gerichte in die Mitte des Tisches und werden gemeinsam entdeckt und geteilt. Der internationale Mix zieht sich durch die gesamte Karte. Zutaten aus unterschiedlichen kulinarischen Welten werden bewusst miteinander kombiniert, ohne dabei eine klassische Landesküche abbilden zu wollen. Leicht und gesund darf hier ebenso stattfinden wie Überraschend, intensiv und „dirty“ – unkompliziert, zeitgemäß und mit Spaß am Essen.

Auch die Barkarte greift das Spiel zwischen Miami und Wien auf. Signature Cocktails wie **Miami Nights**, **South Beach Spritz**, **Flamingo Collins** oder der **Tropical Kaiserschmarrn**, bei dem Marille und Topfen auf Rum treffen, übersetzen das Vieami-Lebensgefühl ins Glas. Tropische, fruchtige, florale und würzige Aromen treffen dabei immer wieder auf Wiener Referenzen.

Vieami soll sich bewusst nicht wie klassische Hotelgastronomie anfühlen. Restaurant, Bar, Rooftop und Social-Dining-Erlebnis verschmelzen zu einem Ort, an dem man

Presse-Kontakt:

VIBE Vienna PR & Communication

Nica Seper

nica@vibevienna.at

0664 9259291

unabhängig von einer Hotelübernachtung essen, trinken, Musik genießen und Zeit miteinander verbringen kann. Ein Treffpunkt für Hotelgäste ebenso wie für Wienerinnen und Wiener, mit Blick über die Stadt und einer eigenen Identität, die weit über das Hotel hinausgeht.

„Dieses Haus ist für uns weit mehr als ein Hotel – es ist eine Bühne für die Geschichte Wiens und gleichzeitig ein sehr zeitgemäßer Blick nach vorne“, sagt **Benedikt Komarek, CEO und Co-Founder der Schani Hotels. Markus Marth, Geschäftsführer der Schani Hotels**, ergänzt: „Das Hotel Schani Naschmarkt verbindet viele Themen, die uns als Schani Hotels wichtig sind: starke Gestaltung, lokale Verwurzelung, Offenheit nach außen und neue Technologien, die den Aufenthalt für unsere Gäste einfacher und angenehmer machen.“

Architektonisch wurde das Projekt erneut von **Gabriel Kacerovsky vom Büro Archisphere** begleitet, das bereits bei früheren Projekten der Schani Hotels maßgeblich involviert war. Auch **Michael Widmann von PKF hospitality group** brachte seine Expertise erneut in die Entwicklung des Hauses ein.

Digitaler Gastgeber: Avatar unterstützt beim Check-in

Auch technologisch setzt das Hotel Schani Naschmarkt neue Akzente. Gemeinsam mit dem Fraunhofer IAO kommt ein digitaler Avatar zum Einsatz, der Gäste direkt vor Ort unterstützt. Über einen Monitor können Gäste den vollständigen Check-in-Prozess vom Check-in bis zu Services während des Aufenthalts, durchführen. Dazu zählen unter anderem die Eingabe persönlicher Daten und Ausweisinformationen, Unterschrift und Rechnungsadresse sowie die Prüfung der Rechnung. Auch Angaben zur Buchung können teilweise ergänzt oder angepasst werden. Am Ende des Prozesses wird der Zimmerschlüssel direkt ausgegeben. Der Avatar begleitet die Gäste unterstützend durch die einzelnen Schritte.

Auch während des Aufenthalts beantwortet er Fragen etwa zu Frühstückszeiten, WLAN, Check-out, Parkmöglichkeiten oder Zimmerreinigung und gibt Informationen zu Wien, Sehenswürdigkeiten, Museen, Veranstaltungen und Ausflugsmöglichkeiten. Über die Guest Journey können Gäste außerdem Extras wie Frühstück, Late Check-

out, Babybett oder Kaffee- und Tee-Sets hinzufügen. Kostenpflichtige Leistungen können direkt vor Ort bezahlt und automatisch in der Buchung hinterlegt werden.

„Die langjährige Partnerschaft mit den Schani Hotels im FutureHotel Innovation Network zeigt, wie aus Forschung konkrete Innovationen für die Hotellerie entstehen. Aufbauend auf unseren Entwicklungen für die digitale Gästereise markiert der Schani-Avatar als Virtueller Gastgeber nun den nächsten Meilenstein hin zum vernetzten Hospitality Serviceökosystem“, sagt **Prof. Dr.-Ing. Vanessa Borkmann, Initiatorin und Leiterin des FutureHotel Innovationsnetzwerks am Fraunhofer IAO.**

Nachhaltigkeit mit System

Das EU GreenBuilding zertifizierte **Hotel Schani Naschmarkt** setzt auf ein umfassendes Nachhaltigkeitskonzept. Neben einer hochwertigen thermischen Gebäudehülle und einem auf Energieeffizienz und reduzierte CO₂-Emissionen ausgerichteten Haustechnikkonzept kommen zahlreiche weitere Maßnahmen zum Einsatz. Eine intelligente Gebäudesteuerung reguliert über Sensoren automatisch Temperatur, Luftfeuchtigkeit und CO₂-Werte; automatische Jalousien und Sonnenschutzverglasung helfen zusätzlich, ein unnötiges Aufheizen des Gebäudes zu vermeiden. Ergänzt wird das Konzept unter anderem durch Photovoltaik, Fernwärme, Ökostrom, begrünte Dachflächen, recycelbare Circular-Matratzen sowie bio- und Fairtrade-zertifizierte Bett- und Frotteewäsche.

Schani Hotels auf Expansionskurs

Mit ihrer innovativen Ausrichtung, smarten Technologien und außergewöhnlichen Konzepten haben sich die Schani Hotels in den vergangenen Jahren konsequent weiterentwickelt. Das Hotel Schani Naschmarkt ist bereits der zweite neue Standort im Jahr 2026 und erweitert das Portfolio um ein weiteres Haus mit eigenständiger Identität. Dabei bleibt das Unternehmen seiner Linie treu: Jedes Hotel soll eng mit seinem jeweiligen Standort verbunden sein und gleichzeitig die Handschrift der Schani Hotels tragen – persönlich, unkompliziert, designorientiert und offen für neue Ideen.